

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 33

Anhang: Beilage zu Nr. 33 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine interessante Statistik.

Eine Berufsstatistik unter den Irrsinnigen wird von Zeit zu Zeit in England veröffentlicht. Danach wurden während der letzten fünf Jahre 2200 Männer in die englischen Anstalten aufgenommen, die sich in folgender Weise auf die verschiedenen Berufe verteilten: Am meisten waren merkwürdigerweise gerade Landleute vertreten, nämlich mit der statlichen Zahl von 579, dann kamen 484 Ingenieure und Handwerker, 299 Bank-, Versicherungs- und andere Beamte, ferner 214 Krämer, 213 Soldaten, 176 Lehrer und Gelehrte, 61 Handlungskreisende, 44 Musiker, 30 Ärzte und Chirurgen, 28 Geistliche, 28 Schriftsteller und Journalisten 22 Schauspieler.

Bade- und Wascheinrichtungen.

Wenn ich zu wählen hätte, zwischen einer Bade- und Wascheinrichtung und zwischen einem feinst eingerichteten Salon, so würde ich mit beiden Händen nach den beiden ersten greifen. Der gesundheitliche Nutzen, die Bequemlichkeit, die Ersparnis von Geld, Material, Zeit und Kraft, alles dieses wird durch eine gute Bade- und Wascheinrichtung erzielt. Wer daher ein Haus baut und einrichtet oder sich eine Wohnungsgenossenschaft, der interessiere sich in erster Linie um die Bade- und Waschgelegenheit, denn diese beiden Dinge gehören zu den notwendigen Erfordernissen eines guten Haushaltes. Ein deutliches Bild von einer zweckmäßigen Installation bietet der dieser Nummer beigelegte Prospekt der Firma H. Helbling u. Co. in Zürich und Rüschlikon bei Zürich. Es sei der selbe der Beachtung bestens empfohlen.

Gesucht.

Eine Basler Familie sucht eine erfahrene, durchaus zuverlässige und solide **Kinderwärterin**, event. patentierte **Kindergärtnerin** zur selbständigen Pflege von drei Kindern im Alter von 2—5 Jahren. Familiäre Behandlung. Hoher Lohn. Nur Bewerberinnen mit prima Referenzen wollen ihre Offerten unter A K 17 an die **Exped. d. Bl.** richten. [1685]

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr Dr. Höffl in Ludwigsburg (Württ.) schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem Lungenleidigen angewandt. Die appetitanregende Wirkung war gleich auffallend für Arzt und Patient. Die Gewichtsabnahme (in 4 Wochen 18 Pfund) hörte im Verlauf der Kur vollständig auf.“ Deposits in allen Apotheken. [1072]

Alle, die den Leberthran

nicht vertragen können und das Blut reinigen wollen, sollen eine Kur mit **Golliez' Nussschalentrank** machen, welcher seit 24 Jahren immer mehr geschätzt und von vielen Aerzten verordnet wird. In Flaschen mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 3.— und Fr. 5.— in den Apotheken. [1115]

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

schwarz, weiß und farbig von 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, lariert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 versch. Farben, Dessins etc.) [1369]

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 10.80—77.50

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55

per Meter. **Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, sebene Steppdecken- und Fahnentoffe etc. etc. franco ins Haus.** — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Henneberg - Seide

nur ächt, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beigeklagt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelte, muss eine Frankaturmarke beigeklagt werden.

Auf die von mir mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingesandt werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuchte in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visafotografie beigeklagt.

Insätze, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Ein flinkes, sauberes und vertrauenswürdiges **Mädchen**, welches zur Erlangung einer besser bezahlten Stelle sich im Kochen auszubilden wünscht, kann sich bei günstigen Bedingungen zu diesem Zwecke melden. Bei Fleiss und wirklich gutem Charakter muss kein Lehrgehalt bezahlt werden. Die Dauer der Lehrzeit richtet sich nach dem Fleiss und der Intelligenz der Lernenden. Nach entsprechend absolviertem Lehre wird der Betreffenden kostenfrei eine gute Stelle angewiesen. Anmeldungen unter Nr. 1675 befördert die Expedition. [1675]

Ein braves, junges **Mädchen** findet freundliche und sachgemäße Anleitung zur Besorgung sämtlicher häuslicher Arbeiten, und bei Lust und Befähigung könnte es das Kochen gründlich erlernen. Ohne gute Zeugnisse oder Empfehlungen achtbarer Personen können Anmeldungen nicht berücksichtigt werden. [FV 1674]

Lehrtochter-Gesuch.

Einer brauen Frauensperson, welche einer einfachen Haushaltung von 2 Personen vorstehen könnte, wäre Gelegenheit geboten, die Schneiderei (Herren- und Knabenkleider) bei einem tüchtigen, alleinstehenden Schneidermeister gründlich zu erlernen.

Solide Reflektantinnen belieben gefl. Offerten unter Chiffre E R 1684 an die **Exped. d. Bl.** zu senden. [1684]

In das Haus eines Arztes im Kanton Aargau wird auf 1. September ein gut empfohlenes, tüchtiges **Mädchen** gesucht, das in der bessern Küche geübt ist und die Hausgeschäfte versteht. [1652]

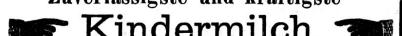
**Sterilisierte Alpen-Milch.**

Berner Alpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133]

In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste Kindermilch.



„AURORA“ Sanatorium für Nervenkränke

am Zürichsee bei Thalwil zürich. (1302)

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.

Physikalische Heilmethoden: Massage, systematische körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden, Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch die Verwaltung: **E. Grob-Egli.**

und den Hausarzt: **Dr. Bertschinger.**

Welche

Inhaberin eines Ladens

mit guter Frauenkundschaft übernimmt als sicheren Nebenverdienst

die Ablage

einer bewährten chemischen Waschanstalt und Kleiderfärberei? [1687]

Angebote aus der ganzen Schweiz unter Chiffre A Z 1687 an die **Expedition d. Bl.**

Frauenarbeitsschule St. Gallen.

Am 5. September 1898 beginnen folgende **Vierteljahreskurse:**

1. **Maschinennähen**, täglich 8—12 und 2—5 Uhr
2. **Kleidermachen**, „ 8—12 „ 2—5
3. **Stickern**, 6 halbe Tage per Woche
4. **Wollfach**, 4 „ „ „ „
5. **Flicken**, 3 „ „ „ „
6. **Bügeln**, 4 „ „ „ „
7. **Nähstube**, 2 Abende „ „ „
8. **Zuschneiden**, 2 „ „ „ „
9. **Nähsschule**, 3 „ „ „ „

Schulgeld: 1 und 2 Fr. 20.—, 3 und 6 Fr. 10.—, 4 und 5 Fr. 5.—, 7, 8 und 9 Fr. 2.—. [1677]

Anmeldungen nimmt **Frl. Ida Kleb**, Vorsteherin der Frauenarbeitsschule entgegen.

Die Kommission.

Das Bessere ist des Guten Feind. Tadellose Stärke und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vorstrefflichste, was auf diesem Gebiete neuertens mit Recht gepriesen wird, ist die **Reine Kräutärke**; sie vereint alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von sachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [1678]

Frohheim

Rosenbergstrasse, St. Gallen.

Ein angenehmes Leseheim für Damen aus der Stadt und vom Lande bildet das nun wieder gesicherte Lesezimmer des Friedensvereins St. Gallen und Umgebung. Frauen und Jungfrauen finden darin verschiedenartigen angenehmen Lesestoff; sind ganz ungestört und können zugleich, vielleicht ermüdet von der Reise oder auch nur von Ausgängen, dasselbst lesend bequem ausruhen. [1669]

Welche glückliche Tante oder liebende Großmutter hätte nicht Freude daran, ihres erwarteten kleinen Lieblings-Baby-Ausstattung mit Spangen und Stickeien hübsch zu verzieren? Und welche frohliche Mutter wünschte nicht, ihrer erwachsenen Tochter Leib- und Bettwäsche geschmackvoll auszugeschnüren? Die meisten meinen aber aus Gründen der Sparsamkeit auf die Anschaffung solchen Schmucks verzichten zu müssen. Ich aber fertige solche Stickeereien von Grund auf selber an, mache sie nobelfertig und bereite sie so billig, wie kein Fabrikant mit fremden Arbeitskräften selbe liefern kann. Ich sende auf Verlangen Muster mit Preisangabe, wenn dem Begehr das Postporto beigelegt wird. Sendungen im Betrage von über fünf Franken erledige ich unter Nachnahme kostenfrei. Fleißige Arbeiterin A. 3. 1059.

Ball-Seide v. 85 Cts.—22.50

Seiden-Grenadines „ Fr. 1.35—14.85

Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. **Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, sebene Steppdecken- und Fahnentoffe etc. etc. franco ins Haus.** — Muster und Katalog umgehend.

Ein junges, gut erzogenes **Mädchen** von braven Eltern, welches Lust hat, sich zu einem tüchtigen Dienstmädchen auszubilden, findet solche Gelegenheit in einer guten Familie. Anfragen unter Chiffre C C befördert die **Exp. [FV 1876]**

Eine junge, gebildete **Tochter** aus achtbarer Familie, deutsch, französisch, italienisch und englisch sprechend, in den Handarbeiten, im Klavierspiel und in den Bureauarbeiten bewandert, sucht Stelle auf einem Bureau, in einem Laden oder zu einer Familie. Gefl. Offerten unter Nr. 1706 befördert die **Expedition d. Bl.** [1706]

Gesucht.

In einer Stadt Südfrankreichs wird ein **Zimmermädchen** gesucht im Alter von 25—30 Jahren, katholisch, von gutem Charakter und guter Gesundheit, das sehr gut nähen kann und sich auch dann und wann mit einem Kinde von 3 Jahren zu beschäftigen hätte. Offerten sind beförderlich zu richten an das Postbüro Bad Schinznach. [1705]

Modes.

Tüchtige **erste Arbeiterin** per 1. September gesucht. Offerten unter Chiffre J K 1701 befördert die **Expedition dieses Blattes.** [1701]

Eine **Tochter** von dreissig Jahren, treu und gewissenhaft, würde während der Monate September u. Oktober gerne eine leichte **Stelle** versehen, etwa in einen Laden oder als Gesellschafterin zu einer ältern Dame. Bei guter Behandlung wird kein Lohn beansprucht. Wem eine solche Stelle bekannt ist, der ist höflich gebeten, der **Expedition** die Adresse einzusenden unter Chiffre I A. [1700]

Töchter-Pensionat

Villa Aurora, Morges. [1656]

Junge Töchter, welche die französische Sprache erlernen wollen, finden bei uns freundliche Aufnahme und beste Verpflegung. Unterricht im Hause. Je nach Wunsch können auch die höheren Schulen besucht werden. Prospektus und Angabe von Referenzen stehen gerne zu Diensten. **V. Fourneau.**

Bestellen Sie Ihre
Erstlings-Aussteuer
H. Bruppacher, Sohn
Zürich

Heureka-Stoff
bewährt sich ausgezeichnet
in der Waesche

Verlangen Sie gefl. Auswahl-Sendung

Gegen Bleichsucht, Appetitlosigkeit, Nervenschwäche



als bewährtes
wirkames Mittel

[1643]
ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des s. Z. berühmten Mich. Schüppach dahier.) — In Schwächezständen, wie: Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht, ungeheuer stark und überhaupt zur Aufrechterhaltung der Gesundheit und des guten Aussehens altbewährtes Diätetikum. (Eisen mit Bitterstoffen in leichtverdaulicher Form.) Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchs- anweisung, zu einer Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen hinreicht. Aerztl. empfohlen. Dépôts in den meisten Apoth. der Schweiz. (H 2600 Y)

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. — Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30
" Paquet, loses Pulver, 120
Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR.

Darmkatarrh, Hämorrhoiden.
1220] Nachdem ich die mir verordnete Kur durchgemacht, kann ich Ihnen zu meiner grossen Freude mitteilen, dass von meinen Uebeln (Darmkatarrh, Hämorrhoiden, Verstopfung, abwechselnd mit Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhldrang, schleimiger, oft blutiger Stuhl) nichts mehr vorhanden ist. Danke Ihnen sehr für die Heilung, welche Sie mir durch Ihre briefliche Behandlung verschafft haben; werde Sie empfehlen, wo ich nur Gelegenheit finde. Bellach b. Solothurn, den 20. Dez. 1896. Frau Marie Burri. — Die Echtheit obiger Unterschriften bescheinigt: Nagel, Notar. — Adr.: „Privatpolikl., Kirchstr. 405, Glarus.“

NEU! Viktoria-Waschblau NEU!
ist das schönste Blau der Gegenwart; ein Flacon à 20 Cts. reicht für 150 grosse Wäschestücke. Ebenso sind die Viktoria Crème-Farben in allen Nuancen zum Echtfärben von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen etc. das Entzücken jeder Hausfrau. (O 6959 B) [1551]

Ueberall zu haben!

Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 30 Jahren von dem ersten

Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und

weit verbreitetste Nährmittel für kleine Kinder und Kranke.

20 Ehren-diplome. Nestle's Kindermehl 25 goldene
(Milchpulver). Medaillen.



Nestle's Kinder-Nahrung

enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung

ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung

verhüten Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung

ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung

erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung

wird von den Kindern sehr gern genommen,

Nestle's Kinder-Nahrung

ist schnell und leicht zu bereiten. [1093] (H 1 Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Färbung übergeht, ein unentbehrliches Nährmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Drogen-Handlungen.

Prima
Schwyzer
Zucker-Essenz

v. Bühler & Zimmermann

Nachf. v. Müller-Landsmann
garantiert rein gehaltenes Fabrikat, verleiht dem Kaffee eine schöne, klare Farbe und erhöht dessen Aroma. Dieselbe ist deshalb unentbehrlich für jede bessere Küche. (H 1560 Y) [1532]

Nur Zürcher Bergmanns Lilienmilch-Seife

mit der

Schutzmarke: Zwei Bergmänner

ist die echte, anerkannt vorzügliche kosmetische Toilette-Seife für zarten, weissen Teint. Zahlreiche Anerkennungsschreiben rühmen ihre unfehlbare Wirkung gegen alle Hautunreinigkeiten, ihre Reinheit und Milde, ihr liebliches, erfrischendes Aroma. Ihrer allgemeinen Beliebtheit und der grossen Nachfrage verdankt es diese ausgezeichnete Seife, dass viele billige minderwertige Nachahmungen entstanden sind. Wer sich vor Täuschung bewahren will, achte beim Einkauf genau auf die Firma

BERGMANN & CO., Zürich

und auf die

Schutzmarke: Zwei Bergmänner.



[1397]

Verlangen Sie überall

die als vorzüglich anerkannten und von keinem andern Fabrikat übertrffenen:

An allen Ausstellungen prämiert.

[1631]

Biscuits

der

Anglo-Suisse Biscuits Co.

Winterthur.

Besonders beliebte Sorten:

Albert; Batons aux amandes; Charivari; Ceylon; Croquettes; Demie lune vanillé; Dessert surfin; Marie; Mailänder supérieur; Macaron; Petit beurre suisse; Queen sup.; Turf; Walnut; gemischte Biscuits etc. etc.

Für unsere sämtlichen Sorten findet nur feinste Rahmbutter Verwendung.

Meine schnelle und vollständige Heilung meiner hartnäckigen Magenleiden verbande ich der ausgezeichneten und einfachen Kurmethode des Herrn Popp. Wobei ich jeder Magenkranke vertraulich ein Buch und Frageformular gratis von A. J. F. Popp in Heide, Holstein, senden lassen. [1600]

R. Mojer, well, Lehrer, Befenbüren, Nargau.

Für praktische und sparsame Hausfrauen eignet sich am besten [1611]

Heinrichsbader Kochbuch

von L. Büchi.

Verlag: Orell Füssli, Zürich.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Zeugnis.

Durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurden wir von Sommersprossen, Flecken und Gesichtshaaren vollständig befreit. Brüggen-Kollbrunn 11. Juni 1898. Geschw. Zehnder. Adr.: O. Mück, prakt. Arztin Glarus. [1637]

Haarausfall.

Unterzeichnete bestätigt, dass er durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, von seinem Uebel Haarausfall, Schuppen und Beissen schnell und vollständig befreit wurde. Grabs, den 13. März 1898. Wihl. Lang, Obermüller. — Beigabt: Gemeindemann Grabs. — Adr. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1636]

Damen-, Herren-, Knaben-

LODEN ZÜRICH BAHNPOSTSTR. Jordan & C°

Meterweise!

Anfertigung nach Mass! Fert. Jaquette-Costüme von Fr. 25.— an. [1641]

Das beste Waschmittel

zur Beseitigung aller Hautunreinigkeiten und zur Erzielung eines jugendlich frischen Teints ist [1644]

Prehns Sandmandelkleie

ärztlich empfohlen. 1/2 Büchse Fr. 1.60. 1/2 Büchse Fr. 1.10. Zu beziehen von

Apotheker P. Hartmann Steckborn.



Der Liebling der Hausfrau ist die Zuckerrössen von Leuenberger-Eggimann, Huttwy

Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz, mit goldenen Medaillen

versiegelt prämiert. Ärztlich empfohlen.

Diese Zuckerrössen wirkt vermöge ihrer Reinheit und Güte mehr als Kaffeeverbesserer wie als Kaffeesurrogat und ist daher allen anderen Kaffeezusatzmitteln unbedingt vorzuziehen, denn sie gibt dem Kaffee eine schöne, goldgelbe und klare Farbe und einen feinen Geschmack.

Unentbehrlich für jede Küche.

Sie hat in den feinsten Hotels, Restaurants, sowie Anstalten und Städtlern Eingang gefunden. Jedermann, der damit einen Vorschuss macht, wird dieses vorzügliche Surrogat immer wieder verwenden. [1645]

Erholungsbedürftigen

Familien oder Einzelpersonen

welchen die Unruhe eines Hotels oder offenen Kurhauses nicht zusaagt, die aber nicht gerne auf die dort gebotenen Begünstigungen verzichten, bietet sich passende Gelegenheit zu kürzerm oder langerem Aufenthalt in einer geräumigen Villa. Je nach Wunsch kann volle Pension genommen werden, oder es stehen nur möblierte Räume zur Verfügung. Badeeinrichtung im Hause und wenn gewünscht auch ärztlicher Rat. Seebäder und Milchkuren. Grosser Garten und Anlagen. Schöne Aussicht, lohnende Spaziergänge. Bahn- und Dampfschiffstation in der Nähe. [1650]



Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Der Liebling der Hausfrau ist die Zuckerrössen von Leuenberger-Eggimann, Huttwy

Erste Kaffee-Essenzfabrik

der Schweiz, mit goldenen Medaillen

versiegelt prämiert. Ärztlich empfohlen.

Diese Zuckerrössen wirkt vermöge ihrer Reinheit und Güte mehr als Kaffeeverbesserer wie als Kaffeesurrogat und ist daher allen anderen Kaffeezusatzmitteln unbedingt vorzuziehen, denn sie gibt dem Kaffee eine schöne, goldgelbe und klare Farbe und einen feinen Geschmack.

Unentbehrlich für jede Küche.

Sie hat in den feinsten Hotels, Restaurants, sowie Anstalten und Städtlern Eingang gefunden. Jedermann, der damit einen Vorschuss macht, wird dieses vorzügliche Surrogat immer wieder verwenden. [1645]

Biscuits der Anglo-Suisse Biscuits Co.

Winterthur.

Besonders beliebte Sorten:

Albert; Batons aux amandes; Charivari; Ceylon; Croquettes; Demie lune vanillé; Dessert surfin; Marie; Mailänder supérieur; Macaron; Petit beurre suisse; Queen sup.; Turf; Walnut; gemischte Biscuits etc. etc.

Für unsere sämtlichen Sorten findet nur feinste Rahmbutter Verwendung.

(H 2359 Q) **SOOLBAD RHEINFELDEN** [1511]

Hotel Krone am Rhein.

Neue Badeeinrichtungen. Täglich Produktionen der Kurmusik im Hotel. Elektr. Licht. Mässige Pensionspreise. — Prospektus gratis. — Kohlensäure Soolbäder.

J. V. Dietzsch.

Wasserdichte Molton-Betteinlage



Ersatz für Kautschuk und Molton!

Grosse Ersparnis an Wäsche und Mühe!

Für Kinder angenehm, nie kaltend — als Bettchoner wegen seiner absoluten Undurchlässigkeit unentbehrlich!

Eidg. Patent Nr. 15,116.

Verkaufspreis fertig gesäumt:
28 X 33 cm Fr. —90 50 X 65 cm Fr. 2.90
33 X 40 cm „ 70 X 100 cm „ 5.80
per Meter in 100 cm Breite Fr. 7.80.

Verkaufsstellen in:

Aarau: V. Meisel-Leutwyler.

Altstätten (St. Gallen): Baumgartner-Cyprian.

Basel: Metzgers Magazine für Weisswaren und Wäsche.

Bern: F. Messerli-Schuhmacher.

S. Zwygert.

Brugg: Traug. Simmen.

Genève: J. Sigrist.

Glarus: Heinr. Feer.

Herisau: Fr. L. Jaeger.

Langenthal: Ver. Bürzberger.

Lausanne: Bonnard frères.

Lucern: A. Lüthy-Siegrist & Cie.

Brun Seurs.

Neuchâtel: J. Heer & fils.

Porrentruy: A. Ecabert.

Rapperswil: Fch. Dudli-Schneider.

Schaffhausen: Siegrist-Hauser.

Solothurn: H. H. Hattemer.

St. Gallen: Theod. Frey.

Thalwil: Naf-Wyler.

Thun: Schwest. Moser.

Wädenswil: W. Bachmann.

Weinfelden: Fr. Aus-der-Au.

Winterthur: Ch. Noller-Stolz.

Zürich: Louis Abegg.

J. Wirthlin.

[1382]

Wiederverkäufer wenden sich gütigst an:
Gust. Metzger, Hemdenwäsche-Fabrik, Basel.

Trunksucht-Heilung.

(1231) Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befindet mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Wernli, Lagerstrasse 111, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtmann: Wolsfberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Meine Aussteuer-

spezialbranchen bietet Töchtern jeden Standen Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmorauflauf und Krystallspiegelauflauf, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarantur, Fr. 750.—.

1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviettisch, 1 Sofa mit prima Überzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarantur, Fr. 650.—.

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarantur mit Moquetteaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salontischvorhänge mit kompletter Stangengarantur, 1 Salontisch, 51/84 cm Krystall, Fr. 500.—.

Alle nussbaumigen Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert.

Permanente Aussteuerung 30 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

A. D. AESCHLIMAN

Möbelfabrik, Schiffände 12, Zürich.

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Enterorose.

Bestes, rein diätetisches Nährmittel für Erwachsene und Kinder bei allen Störungen des Verdauungssystems, wie Katarrhe, Diarrhoe, Cholera nostras, Dysenterie. [1662]

Ueberraschende Erfolge, wo andere Mittel nichts mehr halfen — laut Zeugnissen von Professoren und Aerzten und Dankschreiben von Privaten.

Verkauf nur in Apotheken.